

„Die Sanierung der Klosterpforte soll ab 2016 in Angriff genommen werden. Für den Haushaltsplan sind entsprechende Mittel einzuplanen. Genauere Festlegungen bezüglich des Umfangs der Maßnahme sind erneut zur Entscheidung vorzulegen.

Die konzeptionelle Umsetzung soll unter Einbeziehung des Architekten, des Heimatvereins und der Gästeführer erfolgen. Die akquirierten Fördermittel sollen berücksichtigt werden. Die für den Haushalt 2015 für die Sanierung der Klosterpforte eingeplanten Mittel in Höhe von 70.000 € sind soweit möglich in den Haushalt 2016 zu übertragen.“